



Vorlagen-Nr.	
StVV	OB-008/22
HA	

Geschäftsbereich: OB

Fachbereich: BOB

Termin der Tagung: 29.06.2022

Vorlage zur Entscheidung	
<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input type="checkbox"/> Dienstberatung Oberbürgermeister		<input type="checkbox"/> Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Haushalt und Finanzen		<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bau und Verkehr	
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen		<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	22.06.22
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	29.06.22
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten		<input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturwandel		<input type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile	
		<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	

Beratungsgegenstand:

Abberufung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Cottbus/Chóšebuz.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Frau Sabine Hiekel als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Cottbus/Chóšebuz zum 31.07.2022 abzurufen.

Holger Kelch

<p>Beratungsergebnis des HA/der StVV:</p> <p><input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit</p> <p><input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag</p> <p><input type="checkbox"/> mit Veränderungen (siehe Niederschrift)</p>	<p>Beschluss-Nr.:</p> <p>Tagung am: TOP:</p> <p>Anzahl der Ja-Stimmen:</p> <p>Anzahl der Nein-Stimmen:</p> <p>Anzahl der Stimmhaltungen:</p>
---	---

Problembeschreibung/Begründung:

Frau Sabine Hiekel bekleidet seit dem 25.05.2022 das Amt der stellvertretenden Personalratsvorsitzenden und ist mit Beschluss des Personalrates gem. § 45 PersVG für diese Tätigkeit freigestellt.

Um einen geordneten Übergang von der Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten in den Personalrat und die Neubesetzung zu organisieren wird Frau Sabine Hiekel zum 01.08.2022 die Freistellung antreten.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja

Nein

1. Gesamtkosten:

2. Sicherstellung der Finanzierung:

3. Folgekosten: